



Naturpark
Saar-Hunsrück



Naturpark-Informationen und Erlebniskalender vom 09.09. bis 18.09.2022

1. Naturpark aktiv erleben – Terminübersicht
 2. Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen
 3. Feste, Märkte und Co.
 4. Pilzberatung und Pilzexkursionen
 5. Pressetexte ab S. 5
1. Naturpark aktiv erleben und schmecken – Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Fr	09.09.2022	Kulinarische Nachtwächterführung in Baumholder	18:00-22:30 Uhr, TP: Place de Warcq, Hauptstraße 15 Baumholder, 3 €/Person, Info u. Anmeldung: Verbandsgemeinde Baumholder, 06783/81-16, tourismus@vgv-baumholder.de
Sa	10.09.2022	In geheimer Mission - Auf Fledermaus-Safari in Riveris	19:15-21:45 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 6 €/Kind, 10 €/Erwachsene, 18 €/Familie, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
So	11.09.2022	Erlebniswanderung mit den Eseln auf Finkenrech	14:00-16:00 Uhr, TP: Freizeitzentrum Finkenrech, Tierstall, 3 €/Kind und 4 €/Erwachsene, Info u. Anmeldung: Tourismus- und Kulturzentrale Landkreis Neunkirchen, www.regionneunkirchen.de/finkenrech/startseite-finkenrech
So	11.09.2022	Kulinarische Kräuter-,Beeren- und Pilzwanderung rund um Schillingen	10:00-13:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, inkl. kleinen Leckereien und Getränken aus der wilden Küche, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0
Sa	17.09.2022	Kulinarische Ganztagswanderung mit Josef und Armand in Weiskirchen	10:00-16:00 Uhr, TP: Haus des Gastes, 3,50 €/Person, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik, 06876/709-37, hochwald-touristik@weiskirchen.de

2. Seminare, Workshops, Vorträge und kulturelle Führungen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
jeden Do	bis 06.10.2022	Stadtführung Saarburg	14:00-15:00 Uhr, TP: Touristinformation Saarburg, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/ermäßigt, 12 €/Familie, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik, 06581/995980, info@saar-obermosel.de
jeden So und Di	bis 30.10.2022	Offene Führung durch die Glockengießerei in Saarburg	14:30-15:30 Uhr, TP: Museum Glockengießerei Mabilon, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/ermäßigt, 12 €/Familie, Info u. Anmeldung: Saar-Obermosel-Touristik, 06581/995980, info@saar-obermosel.de

jeden Do	bis 27.10.2022	Historisches Herrstein – lebendiges Mittelalter in Herrstein	16:30 Uhr, TP: Uhrturm Herrstein, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/Kind (6-16 Jahre), Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information Herrstein, 06785 79-1400, info@edelsteinland.de
jeden Sa	bis 29.10.2022	Historisches Herrstein – lebendiges Mittelalter	14:30 Uhr, TP: Uhrturm Herrstein, 5 €/Erwachsene, 2,50 €/Kind (6-16 Jahre), Info u. Anmeldung: EdelSteinLand Tourist-Information Herrstein, 06785 79-1400, info@edelsteinland.de
jeden ersten Sa	bis 01.10.2022	Belebung des Keltendorfes am Ringwall Otzenhausen	10:00-18:00 Uhr, TP: Eingang Keltenpark, 2,50 €/Erwachsene, 1,50 € Kinder, Info: Touristinformation Nonnweiler, 06873/660-14, touristinfo@nonnweiler.de
jeden So und Feiertag	bis 02.10.2022	Offene Führung durch das Keltendorf am Ringwall Otzenhausen	15:00-16:00 Uhr, TP: Eingang Keltenpark, 6,50 €/Erwachsene, 3,50 € Kinder, Info: Touristinformation Nonnweiler, 06873/660-14, touristinfo@nonnweiler.de
jeden Fr	bis September	Nachtwächterführung durch die Stadt St. Wendel	21:00-22:00 Uhr, TP: Hauptportal der Wendelinusbasilika St. Wendel, Info: Touristinfo St. Wendel, 06851/809-1913
jeden Sa		Stadtführung durch St. Wendel	11:00-12:00 Uhr, TP: Hauptportal der Wendelinusbasilika St. Wendel, Info: Touristinfo St. Wendel, 06851/809-1913
jeden Mi und Fr	bis 31.08.2022	Ferien im Museum in der Villa Borg	ab 9:30, 11:30, 14:00 Uhr, TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, 5 €/Erwachsene, Kinder bis 6 Jahre frei, bis 17 Jahre 3 €, Info u. Anmeldung: Archäologiepark, 06865/9117-0, info@villa-borg.de
Sa	10.09.2022	Kindgerechte Führung mit Schatzsuche und Gold waschen im Besucherbergwerk Fell	14:00-15:30 Uhr, TP: Eingang Besucherbergwerk, 9 €/Person, Info u. Anmeldung: Besucherbergwerk, 06502/99 40 19, info@bergwerk-fell.de
So	11.09.2022	Öffentliche Erlebnis-Führung in der Villa Borg	11:30-13:00 Uhr, TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, 5 €/Erwachsene, Kinder bis 6 Jahre frei, 3 € bis 17 Jahre, Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0, info@villa-borg.de
Fr	16.09.2022	Klimabewusst ernähren - Wildkräuterküche im Herbst in Hermeskeil	15:00-17:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 6 €/Kind, 10 €/Erwachsene, 18 €/Familie, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0, naturerlebnis@naturpark.org
So	18.09.2022	Besichtigung Historische Nagelschmiede Sitzerath	10:00-18:00 Uhr, TP: Sitzerath, Info u. Anmeldung: Touristinformation Nonnweiler, 06873/660-14, touristinfo@nonnweiler.de
So	18.09.2022	Öffentliche Führung in der Römischen Villa Borg	11:30-12:30 Uhr, TP: Archäologiepark Römische Villa Borg, 5 €/Erwachsene, Kinder bis 6 Jahre frei, bis 17 Jahre 3 €, Info u. Anmeldung: Archäologiepark Römische Villa Borg, 06865/9117-0, info@villa-borg.de

3. Feste, Märkte und Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Sa bis So	11.09. bis 12.09.2022	2. Lebacher Land- und Forstwirtschaftstage mit Genussmarkt der Regionalinitiative "Ebbes von Hei!" i. R. der Grünen Woche	TP: Eventgelände La Motte in Lebach, Info: Stadt Lebach, 06881/59-0
Sa	17.- 18.09.2022	Herbst auf Finkenrech	10:00-10:00 Uhr, TP: Freizeitzentrum Finkenrech, Info-Point, Info u. Anmeldung: Tourismus- und Kulturzentrale Landkreis Neunkirchen, www.regionneunkirchen.de/finkenrech/startseite-finkenrech
Sa	17.- 18.09.2022	Erntedank- und Heimatfest in Orscholz	TP: Innerorts Orscholz, Info: Saarschleife Touristik, 06865/9115-0, info@erntedankfest-orscholz.de
Sa	17.09.2022	Markt der Köstlichkeiten in Merzig	TP: Fußgängerzone Merzig, Info: Tourist-Information Merzig, 06861 85-330

4. Pilzberatung und Pilzexkursionen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Fr bis Fr	09.09. bis 28.10.2022	Naturpark-Pilzberatung	Mo: 10:30-12:30 Uhr, Di u. Fr: 17:30-19:30 Uhr, TP: Naturpark-Informationszentrum, Zum Wildpark, kostenlos, Info: Hochwald-Touristik Weiskirchen, 06876/70937 und H: 0151 59869173 (nur während der Pilzsaison), hochwald-touristik@weiskirchen.de
Sa	10.09.2022	Einsteigerseminar "Pilze" in Weiskirchen	10:00-18:30 Uhr, TP: Naturpark-Informationszentrum, 50 €/Person, inkl. Pilzpfanne, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937, hochwald-touristik@weiskirchen.de
Sa	10.09.2022	Pilzexkursion mit Fundbesprechung in Losheim am See	13:00-17:00 Uhr, TP: Tourist-Info Stausee Losheim, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, touristik@losheim.de
So	11.09.2022	Pilzexkursion mit Fundbesprechung in Weiskirchen	09:00-12:00 Uhr, TP: Parkplatz Wild- u. Wanderpark, Weiskirchen, 15 €/Person, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937, hochwald-touristik@weiskirchen.de
So	11.09.2022	Pilzexkursion mit Fundbesprechung in Losheim am See	10:00-13:00 Uhr, TP: Tourist-Info Stausee Losheim, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist-Information Losheim am See, touristik@losheim.de

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Sa	17.09.2022	Pilzexkursion mit Fundbesprechung in Losheim am See	13:00-17:00 Uhr, TP: Tourist-Info Stausee Losheim, 10 €/Person, Info u. Anmeldung: Tourist Information Losheim am See, touristik@losheim.de
So	18.09.2022	Pilzexkursion um Weiskirchen	09:00-12:00 Uhr, TP: Hochwald -Kliniken, 15 €/Person, Info u. Anmeldung: Hochwald-Touristik Weiskirchen, Haus des Gastes, 06876/70937, hochwald-touristik@weiskirchen.de

Für die Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück ist eine Anmeldung Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich. Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872/921261, www.naturpark.org und [@naturparksaarhunsrueck](https://twitter.com/naturparksaarhunsrueck)

5. Pressetexte

überregional

Pilz des Jahres "Der Rote Fliegen-Pilz"

Der Fliegenpilz (*Amanita muscaria*) ist unter den mehr als 14.000 Pilzarten in Deutschland und auf der ganzen Welt verbreitet und ist 2022 als Pilz des Jahres benannt worden. Er gilt als Glückssymbol, tritt als Gegenstand in zahlreichen Mythen auf und ist ein bekannter "Giftpilz". Der Rote Fliegenpilz ist ein wichtiger Symbiosepartner vieler Laub- und Nadelbaumarten. Der eigentliche Pilz wächst unterirdisch. Er versorgt mit Pilzfäden über die Wurzelspitzen den Baum mit Wasser und Salzen bzw. Nährstoffen aus der Erde. Im Gegenzug versorgt der Baum den Pilz mit Kohlenhydraten, dem Zucker aus der Photosynthese der Blätter. Denn Pilze sind nicht in der Lage Photosynthese zu betreiben und Energie aus dem Sonnenlicht zu gewinnen. Daher benötigen sie für ihren Stoffwechsel von anderen Lebewesen gebildete organische Nährstoffe. Oberirdisch ist der Fruchtkörper des Pilzes zu sehen, der die Sporen zur Vermehrung aus seinen weißen Lamellen streut. Aufgrund ihrer ökologischen Bedeutung ist es wichtig, dass die Fliegenpilze – auch wenn sie giftig und ungenießbar sind – nicht zertreten oder abgeschnitten werden. Der Fliegenpilz ist eine Zeigerart für naturnahe Gärten und Parks mit Birken, Fichten und Kiefern und Standorten, in denen wenig Dünger zum Einsatz kommt und nicht oft gemäht wird.

Tipp: Fliegen-Pilz Fund melden im Naturpark Saar-Hunsrück und gewinnen

Unter dem Motto "Finde deinen Glückspilz!" können Naturbegeisterte bundesweite Funde von Fliegenpilzen melden, um die aktuelle Bestandssituation in Deutschland bewerten zu können, informiert die Deutsche Gesellschaft für Mykologie (DGfM). Alle Naturfreunde können ein Foto und die Standortangabe mit Funddatum über ein Online-Formular übermitteln. Mit Hilfe der Bevölkerung kann auch die Verbreitung des Fliegenpilzes im Naturpark herausgefunden werden. Jeder, der einen Fliegenpilz findet, kann diesen fotografieren, auf pilzgucker.de/fliegenpilz das Bild hochladen und dieses mit weiteren Infos versehen. Die DGfM verlost unter allen Teilnehmenden interessante Preise, wie Pilzbücher oder eine Pilzpirsch mit einem Experten etc. Die Meldeaktion endet am 31. Dezember 2022.

Weitere Infos unter <https://www.dgfm-ev.de/presse/pilz-des-jahres-2022-fliegenpilz>; pilzgucker.de/fliegenpilz; <https://www.naturgucker.info/fliegenpilzkartierung/fliegenpilze-finden>; <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.giftpilze-wie-giftig-ist-der-fliegenpilz.55d3ed49-47a8-4be3-b364-d060958cd2bd.html>

Weitere Informationen zum Naturpark: Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Tel. 06503/9214-0, info@naturpark.org und [@naturparksaarhunsrueck](https://www.instagram.com/naturparksaarhunsrueck)

Hintergrund:

Die Deutsche Gesellschaft für Mykologie e. V. (DGfM) ist die bundesweite Interessenvertretung für Pilzfreunde und Mykologen in Deutschland, die hauptsächlich auf der ehrenamtlichen Mitarbeit von mehreren hundert Pilzkennern aus den Bundesländern basiert. Die Mitglieder stellen ihr Wissen und ihre Erfahrungen nicht nur in der Prävention von Vergiftungsfällen, sondern auch für die Erforschung der Biodiversität und Verbreitung unserer heimischen Pilzarten zur Verfügung. Der Fliegenpilz gehört zu den Mykorrhizapilzen (griechisch "mykes" steht für Pilz und "riza" für Wurzel). Solche Pilze gehen mit Bäumen eine Lebensgemeinschaft ein. Vor allem im Wurzelbereich von Birken, Fichten und Kiefern lebt der Fliegen-Pilz. Seine Fäden, die unter der Erde eng mit den feinen Wurzelspitzen der Bäume verwachsen sind, fördern deren Aufnahme von Mineralstoffen und Wasser.

Auch der Name des Fliegen-Pilz ist drauf zurück zu führen, dass früher die Menschen glaubten, dass Pilzstücke des Fliegenpilzes in Milch eingetaucht, Fliegen vergiften würde. Die Fliegen sind jedoch nur betäubt und fliegen weiter, wenn sie aufgewacht sind. Auch ist bekannt, dass der Fliegen-Pilz früher rituell von Priestern und Schamanen verspeist wurde, die Kontakt mit Göttern und Geistern suchten. Die giftige Ibotensäure im Fliegenpilz, die beim Trocknen zu Muscimol zerfällt, kann psychoaktiv wirken und Halluzinationen auslösen.

Der Fliegenpilz ist zwar mit dem Grünen Knollenblätterpilz verwandt, aber längst nicht so giftig. Trotzdem warnt die DGfM vor dem Verzehr und rät insbesondere davon ab, den Pilz als Rauschmittel einzusetzen. Die Fruchtkörper enthalten Giftstoffe in unterschiedlichen Konzentrationen. Daher werden von Pilzsachverständigen und Pilzberatern bei Korbkontrollen die Fliegen-Pilze aussortiert, da sie unterschiedlich viel von der giftigen Ibotensäure enthalten können.



Fliegenpilze

*Foto: ©VDN-Fotoportal/Peter Brezina**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

überregional

Lust auf Pilze? – Naturpark-Pilzwochen starten

Von September bis Oktober haben Pilze Hauptsaison. Vorausgesetzt, das Wetter ist feucht und warm, dann kommen auch leckere Speisepilze aus den Waldböden geschossen. In den Naturpark-Pilzwochen, die vom 03.09.2022 bis 30.10.2022 in den Naturpark-Mitgliedskommunen, wie in Lebach, Eppelborn, Saarburg-Kell, Ruwer, Thalfang am Erbeskopf, Hermeskeil, Herrstein-Rhaunen, St. Wendel, Tholey, Oberthal, Nonnweiler, Weiskirchen, Losheim am See und Wadern die beliebten sachkundig geführten Pilz-Exkursionen sowie Seminare stattfinden. Die kostenlose Pilzberatungsstelle im Naturpark-Informationszentrum in Weiskirchen startet am Montag, 09.09.2022, jeweils montags, 10.30 bis 12.30 Uhr sowie dienstags und freitags, 17.30 bis 19.30 Uhr und endet am Freitag, 28.10.2022. Am Dienstag, 04.10.2022 findet keine Beratung statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Liste zu den familienfreundlichen Naturpark-Pilzexkursionen mit Pilzberatung ist als Download auf der Internetseite www.naturpark.org unter der Rubrik "Aktuelles" abrufbar.

Weitere Informationen unter <https://www.planet-wissen.de/sendungen/sendung-pilze-100.html>; <https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/sonstige-arten/pilze-flechten-moose/arten-portraits/04010.html>.

Weitere Informationen zum Naturpark: Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Tel. 06503/9214-0, info@naturpark.org und @naturparksaarhunsrueck



Maronenröhrling

*Foto: ©VDN-Fotoportal/Marco Gebert**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

In geheimer Mission – Auf Fledermaus-Safari in Riveris

Am **Samstag, 10. September, 19.15 bis 21.45 Uhr** lädt der Naturpark Saar-Hunsrück Familien und Kinder ab sechs Jahren im Rahmen des Zukunfts-Diploms der Lokalen Agenda 21 Trier zu einer spannenden Fledermaus-Safari in die Naturpark-Verbandsgemeinde Ruwer ein. Ausgestattet mit Stirnlampen und Fledermausdetektoren, kann das geheimnisvolle Leben der nachtaktiven Säugetiere, der Fledermäuse, die mit den Händen fliegen und den Ohren sehen können, gemeinsam mit der Naturpark-Referentin Laura Längsfeld erforscht werden. Dabei können die Teilnehmenden die spektakulären Flüge der Fledermäuse, die auf Beutefang nach Insekten sind, beobachten und ihre Rufe hörbar gemacht werden. Wie und wo im Naturpark leben Fledermäuse? Wie kann ich Fledermäuse aktiv schützen? Diese und weitere Fragen werden während der Fledermaus-Exkursion geklärt. Als Ausrüstung wird eine Taschenlampe, witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro für Kinder, 10 Euro für Erwachsene und 18 Euro für Familien. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung). Weitere Informationen zum Naturpark unter www.naturpark.org und @naturparksaarhunsrueck



Zwergfledermaus

Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal/Siegfried A. Walter*
*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung

Kulinarische Kräuter-, Beeren- und Pilzwanderung um Schillingen

Am **Sonntag, 11. September, 10 bis 13 Uhr**, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück zu einer kulinarischen Kräuter-, Beeren- und Pilzwanderung in die Naturpark-Ortsgemeinde Schillingen ein. Im Herbst reifen diverse Wildfrüchte wie Hagebutten, Schlehen und Co., die mit ihren leuchtenden Farben unser Auge erfreuen. Zusammen mit der Naturpark-Wildkräuterreferentin Helga Hofmann können diese wilden Schätze der Natur besser kennen gelernt und mit allen Sinnen erkundet werden. Vor allem im Herbst werden frische Wildkräuter, Beeren und Pilze, wegen ihres hohen Mineralien- und Vitalstoffreichtums, bewusst in der Wildkräuterküche eingesetzt. Wie köstlich, nahrhaft und wertvoll heimische Wildpflanzen und ihre Früchte sein können, kann bei der Verkostung eines Kräutersnacks erfahren werden. Als Ausrüstung wird festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung sowie ein Korb und Messer zum Sammeln empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person inklusive Kräutersnack. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung). Weitere Informationen zum Naturpark unter www.naturpark.org und @naturparksaarhunsrueck



Hagebutte

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal/Kurt Sikora**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Hermeskeil/Hermeskeil

Klimabewusst ernähren – Naturpark-Wildkräuterküche im Herbst

Am **Freitag, 16. September, 15 bis 17.30 Uhr**, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück in Rahmen des Zukunfts-Diploms der lokalen Agenda 21 Trier zu der Veranstaltung "Klimabewusst ernähren – Wildkräuterküche im Herbst" nach Hermeskeil ein. Gemeinsam mit der Naturpark-Referentin Ulla Petto-Spies können essbare, häufig vorkommende und auch leicht erkennbare Wild-Kräuter und -Früchte kennengelernt werden. Im Anschluss werden die kulinarischen, wilden Schätze direkt zu einfachen und klimafreundlichen Köstlichkeiten weiterverarbeitet. Welchen Zusammenhang gibt es zwischen Wildpflanzen und klimabewußter Ernährung? Was haben regionale und saisonale Lebensmittel mit dem ökologischen Fußabdruck zu tun? Und wie können wir alle auf einfache Art und Weise klimaangepasster essen? Das alles kann bei einem schmackhaften Erlebnis mit regionalen klimafreundlichen Zutaten aus der Natur erkundet werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro für Kinder, 10 Euro für Erwachsene und 18 Euro für Familien. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung). Weitere Informationen zum Naturpark unter www.naturpark.org und [@naturparksaarhunsrueck](https://www.instagram.com/naturparksaarhunsrueck)

Weitere Veranstaltungen im Rahmen des Zukunfts-Diploms sowie Informationen finden Sie unter www.zukunftsdiplom.de.



Brombeeren im Herbst

*Foto: © Naturpark Saar-Hunsrück_VDN-Fotoportal/Mechthild Neu**

**freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*